

Der hochpräzise Dienst von Galileo (High Accuracy Service – HAS) ist jetzt einsatzbereit und bietet eine noch nie dagewesene Ortungsgenauigkeit

EUSPA/PR/23/02 Prag, den 24. Januar 2023

Der neue bahnbrechende Dienst des EU-Ortungssystems ist jetzt verfügbar, wie der für den Binnenmarkt zuständige EU-Kommissar Thierry Breton auf der jährlichen Europäischen Weltraumkonferenz in Brüssel bekannt gab.

Mit der Inbetriebnahme des hochpräzisen Dienstes von Galileo (High Accuracy Service – HAS) erreicht das Satellitensystem der Europäischen Union ein noch nie dagewesenes Niveau, das den Nutzern eine Genauigkeit von weniger als einem Meter in den meisten Teilen der Erde bietet.

Neue Technologien wie UAV und autonome Fahrzeuge erfordern ein hohes Maß an Genauigkeit für eine bessere Navigation, Sicherheit und ein effizientes Verkehrsmanagement. Darüber hinaus wird eine höhere Ortungsgenauigkeit innovative Anwendungen im Verkehrswesen, in der Landwirtschaft, der Geodäsie, der Unterhaltung und vielen anderen Bereichen ermöglichen. In Anbetracht dieser Markttrends und zur Stärkung der digitalen Wirtschaft der Union hat die Agentur der Europäischen Union für das Weltraumprogramm gemeinsam mit der Europäischen Kommission (GD DEFIS und die JRC) und der Europäischen Weltraumorganisation den hochpräzisen Dienst von Galileo entwickelt und getestet. Der Galileo HAS wird sich zu einer tragenden Säule für Anwendungen entwickeln, die präzise und verlässliche Positionsdaten benötigen. Dazu gehören sektorbezogene Maßnahmen der EU und auch nationale Strategien der EU-Mitgliedstaaten. „Dieser neue Dienst wurde dank der herausragenden Zusammenarbeit und des Engagements der Teams aller beteiligten Partner ermöglicht,“ erklärte EUSPA-Exekutivdirektor Rodrigo da Costa.

Der Galileo HAS ist ein neuer, verbesserter Dienst des globalen Satellitennavigationssystems der EU, der unter nominalen Nutzungsbedingungen eine typische Genauigkeit von weniger als ein paar Dezimetern (<25 cm horizontal) bietet. Der Dienst wird direkt über das Galileo-Signal im Weltraum (E6-B) und über das Internet übertragen. Mit dem HAS ist Galileo die erste Konstellation weltweit, die einen hochgenauen Dienst global und direkt über das Signal im Weltraum bereitstellen kann.

Wer kann diesen Dienst nutzen?

Der Dienst ist für alle Nutzer frei zugänglich, die über einen Empfänger verfügen, der die im E6-B-Signal und über das Internet ausgestrahlten HAS-Korrekturen verarbeiten kann. Die genauen Korrekturen des Galileo HAS werden es den Nutzern des Dienstes ermöglichen, die Abweichung im Zusammenhang mit der Umlaufbahn und den Uhren, die über die Navigationsnachrichten des offenen Galileo-Dienstes und die Navigationsdaten des GPS-Standardortungsdienstes bereitgestellt werden, zu verringern.

„Mit dem Galileo HAS sind wir bereit, das volle Potenzial neuer Technologien wie Drohnen auszuschöpfen und das autonome Fahren der Realität näher zu bringen“, erklärt der Exekutivdirektor der EUSPA, Rodrigo da Costa. „Bei der EUSPA besteht unsere Aufgabe darin, den Weltraum mit dem Bedarf der Nutzer zu verbinden. Mit der Einführung dieses neuen Dienstes haben wir eine klare Marktnachfrage nach präziser, robuster und zuverlässiger Navigation bedient“, schließt er.

Alle Unterlagen im Zusammenhang mit dem HAS und zusätzliche Informationen über die Galileo-Dienste finden Sie auf der Website des Europäischen GNSS-Dienstezentrums. [Klicken Sie hier](#), um mehr über den Galileo HAS zu erfahren.

Über die Agentur der Europäischen Union für das Weltraumprogramm (EUSPA)

Die Agentur der Europäischen Union für das Weltraumprogramm (EUSPA) erbringt zuverlässige und sichere europäische Satellitennavigationsdienste, fördert die Vermarktung von Galileo-, EGNOS- und Copernicus-Daten und -diensten, koordiniert das künftige staatliche Satellitenkommunikationsprogramm GOVSATCOM und betreibt ab 2023 das Frontoffice für die Beobachtung und Verfolgung von Objekten im Weltraum (Space Surveillance and Tracking, SST) des EU-Weltraumprogramms. Die EUSPA ist für die Sicherheitsakkreditierung sämtlicher Komponenten des EU-Weltraumprogramms zuständig. Durch die Förderung der Entwicklung eines innovativen und wettbewerbsfähigen Raumfahrtsektors und die Zusammenarbeit mit der gesamten Weltraumszene der EU leistet die EUSPA einen Beitrag zum europäischen Grünen Deal, zum digitalen Wandel, zur Sicherheit sowie zum Schutz der Union und ihrer Bürger und stärkt dabei zugleich ihre Unabhängigkeit und Widerstandsfähigkeit.

Weitere Informationen:

Marie Ménard, Kommunikationsbeauftragte der EUSPA:

Marie.Menard@euspa.europa.eu

Tel.: +420 237 766 627 – Mobiltelefon: +420 602 619 776